Berlin, 1./2. Dezember 2022

Migration der Zukunft

Die Entwicklungen in der Ukraine zeigen, dass Kriege auch in Europa ungeahnte Fluchtbewegungen verursachen können. Migration ist grundsätzlich eines der großen Themen unserer Zeit – nicht nur auf politischer, sondern auch auf zivilgesellschaftlicher Ebene. Wir müssen darüber debattieren, wie wir mit dieser Herausforderung umgehen: gesellschaftlich, aber auch international und dabei nicht zuletzt von einem europäischen Standpunkt. Was ist Europa, was europäische Solidarität? Und wie gestalten wir die Zukunft der Europäischen Union, wenn es um Migration und Flucht geht? Diesen und anderen Fragen gehen wir in vier Einzelveranstaltungen nach:

- Politik und Moral
- Heimat Europa?
- Was können wir tun?
- Migration und Europa – Was ist europäische Identität?

Im Rahmen der Städtepartnerschaft von Berlin und Prag bieten wir 50 Personen aus beiden europäischen Hauptstädten die Gelegenheit, diese Themen zu diskutieren. Die Veranstaltung findet am 1. und 2. Dezember im Roten Rathaus (Berlin) statt. Sie möchten mehr erfahren und eventuell teilnehmen? Dann lesen Sie weiter und klicken hier.

Eine Veranstaltung der denkwerkstatt grenzenlos.
In Kooperation mit dem Land Berlin, der Stadt Prag und InBáze.
Finanziert von der Europäischen Kommission, der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa und der Friede Springer Stiftung.
Mit freundlicher Unterstützung des Europäischen Parlaments und Europe Direct Berlin.

BERLIN – Die Regierende Bürgermeisterin von Berlin – Senatskanzlei

PRAHA PRAGUE PRAGA PRAG

Kofinanziert von der Europäischen Union

BERLIN – Senatsverwaltung für Kultur und Europa

EUROPE DIRECT Berlin

friede springer stiftung

INBÁZE